

WAS KOMMT AUF SIE ZU?

Ab 2017 werden alle deutschen Stromzähler schrittweise durch Smart Meter ersetzt. Die gesamte Umstellung der alten (Ferraris-)Stromzähler auf neue Smart Meter soll bis zum Jahr 2032 in allen Gebäuden in Deutschland erfolgen.

Die Einführung von Smart Metern ist eine Herausforderung für uns alle – für die Überlandwerk Leinetal GmbH und für unsere Kunden. Sie ist mit Aufgaben verbunden, die ge- wohnte Abläufe verändern. Sie hält die Chance bereit, deutschlandweit eine effiziente und umweltschonende Energieversorgung aufzubauen. Wir finden: Ein Schritt, der sich lohnt!

Haben Sie Fragen zu Ihrem Smart Meter? Wir stehen Ihnen als zuverlässiger Partner gerne zur Seite. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter:

www.uewl.de

SIE HABEN WEITERE FRAGEN?

Gerne helfen wir Ihnen bei allen Fragen rund um die Smart-Meter-Technologie weiter. Kontaktieren Sie uns per E-Mail oder rufen Sie einfach an.

Überlandwerk Leinetal GmbH
Am Eltwerk 1
31028 Gronau (Leine)

Telefon: (05182) 588-333
Fax: (05182) 588-25
E-Mail: service@uewl.de

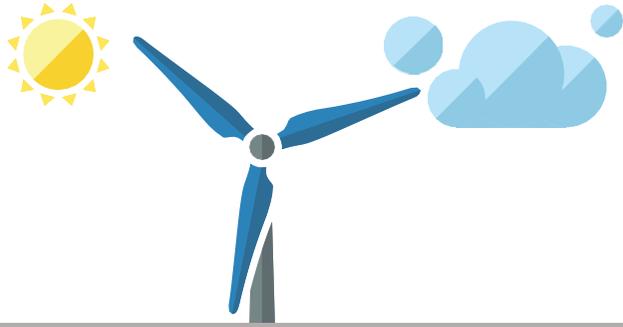
Geschäftszeiten (persönlich und telefonisch):
Mo. – Fr.: 8:00 Uhr – 12:00 Uhr
Di. u. Do.: 13:30 Uhr – 15:30 Uhr
Mi.: 13:30 Uhr – 17:00 Uhr (in Gronau)

EINFÜHRUNG VON SMART METERN



HINTERGRUND. TECHNIK. MEIN SMART METER.

UNSERE ORIENTIERUNGSHILFE



WIR SCHREIBEN GESCHICHTE

HINTERGRUND

Warum werden Smart Meter eingeführt?

Das Stichwort „Energiewende“ steht für den Ausbau und die Nutzung regenerativer Energien (wie Sonne und Wind), die Abkehr von fossilen Energieträgern (wie Kohle und Erdgas) und den Ausstieg aus der Kernenergie. Die Energiewende beschreibt den Weg zu einer sicheren, sauberen und zukunftsfähigen Energieversorgung.

Was bedeutet das in der Praxis? Sonne und Wind stehen nicht rund um die Uhr zur Verfügung. Auf diese Tatsache müssen unsere Stromnetze in Zukunft reagieren. Stromangebot und -nachfrage müssen besser aufeinander abgestimmt werden.

Einsparung durch Lastverlagerung: Hohe Stromverbräuche sollten zukünftig in Zeiten verlagert werden, in denen wenig Strom verbraucht, aber viel Strom produziert wird. Damit eine solche Lastverlagerung funktioniert, braucht man intelligente Stromzähler, als „smarte“ Schnittstelle zum intelligenten Stromnetz.



DAS ENERGIE NETZ DER ZUKUNFT

TECHNIK

Was sind Smart Meter?

In Deutschland hat sich der englische Begriff „Smart Meter“ als Synonym für „intelligente, elektronische Zähler“ etabliert.

Grundsätzlich werden zwei Formen von Smart Metern unterschieden: die „moderne Messeinrichtung“ (mME) und das „intelligente Messsystem“ (iMS). Beide Smart-Meter-Typen ermöglichen eine genauere Analyse der Verbrauchsdaten, als die alten, analogen Zähler.

„Intelligente Messsysteme“ verfügen – im Gegensatz zu modernen Messeinrichtungen – über eine Kommunikationseinheit (Smart Meter Gateway). Diese übermitteln die Verbrauchsdaten automatisch an den zuständigen Energieversorger.

Um Datenschutz und Datensicherheit zu gewährleisten, gelten für Smart Meter höchste Sicherheitsstandards.



GEMEINSAM ANS ZIEL

MEIN SMART METER

Was bedeutet das für mich?

Die Einführung von Smart Metern ist ein wichtiger Schritt, damit die ökologische Energiewende gelingt. Als Ihr Energieversorger sind wir Ansprechpartner beim Einbau und Betrieb des Smart Meters.

- Wir erläutern Ihnen, welchen Zählertyp Sie bekommen,
- beantworten Fragen zu Kosten und Leistungen und
- informieren Sie über den Tag des Einbaus.

Welcher Smart-Meter-Typ eingebaut wird, hängt von Ihrem Strom-Jahresverbrauch ab. Die meisten Haushalte werden in Zukunft eine „moderne Messeinrichtung“ bekommen, mit der sich wenig ändert.

Gewerbebetriebe und Erzeuger bekommen in der Regel ein „intelligentes Messsystem“.